

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 5349/J-NR/2015 betreffend Unklarheiten bei der Anfragebeantwortung (3540/AB) in Bezug auf den tatsächlichen Personalstand der Ministerien, die die Abg. Mag. Beate Meini-Reisinger, MES, Kolleginnen und Kollegen am 9. Juni 2015 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 3:

Dazu wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 5340/J-NR/2015 durch den Herrn Bundeskanzler verwiesen.

Zu Frage 4:

Auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 5348/J-NR/2015 durch den Herrn Bundesminister für Finanzen wird verwiesen. In diesem Sinne habe ich keine entsprechenden Rahmenverträge mit der BBG abgeschlossen.

Zu Fragen 5 und 6:

Während in der bezughabenden Parlamentarischen Anfrage Nr. 3695/J-NR/2015 „Dienstleistungen“ für bestimmte Bereiche nur für das Jahr 2014 abgefragt wurden, was mit vertretbarem Verwaltungsaufwand beantwortbar war, wurden in der Anfrage Nr. 3720/J-NR/2015 sämtliche von Vereinen erbrachten Leistungen und zugekaufte Leistungen für einen Zeitraum von 10 Jahren abgefragt. Dies ist mit vertretbarem Verwaltungsaufwand nicht beantwortbar. Die „Einschränkung“ auf Leistungen mit einem Gesamtwert von mehr als EUR 25.000,- bringt diesbezüglich keinen geringeren Aufwand mit sich, da auch dann sämtliche Leistungen recherchiert und auf ihrem Gesamtwert überprüft werden müssten.

Zu Frage 7:

Das angesprochene Personal wurde in den unterschiedlichen Bereichen des Bundesministeriums eingesetzt.

Minoritenplatz 5
1014 Wien
Tel.: +43 1 531 20-0
Fax: +43 1 531 20-3099
ministerium@bmbf.gv.at
www.bmbf.gv.at


DVR 0064301

Zu Frage 8:

Eine Rückführbarkeit auf Einzelpersonen kann auch dann möglich sein, wenn eine geringe Zahl betroffen ist. Außerdem würde die Beantwortung bei einer geringen Anzahl von Unternehmen auch die Gefahr der Offenlegung der internen Kalkulation dieser Unternehmen mit sich bringen, weshalb auch aus diesem Grund zur Wahrung des Datenschutzes von einer konkreteren Beantwortung Abstand genommen werden muss.

Wien, 3. August 2015
Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.

Signaturwert	iO+D2OJpHp11R1EyA9w2duxUdCm+Fgmd+/Xs1i7JNBcS08RQLZs+qDQymBHVO+NmuvgY8g92h85ZQbJ3BOPYRkEJp xc3cKSPaj62NDM9h3vm3PDv1V79mGd7AszqcybD0hRodnPrvdJ0pakiNW05gfjPAghz2eM4u3PPGs11YAmJ/AX+8BX gDby3wiZjoOEiHlHpxE6gz5XT4DnvWNsoOzwGGzic0UI1NYJ2UByY0o4zOTRPhhLP4+ZJ2YMNxYbqlRlryk6AnFev 6iN8WSxJeW0JfX+pfDs3TWg3FCstnV6xPckSZ1jbeatkEH/uLAXOMGbM8XSAh5eoaLpFOg6g==	
	Unterzeichner	Bundesministerium für Bildung und Frauen
	Datum/Zeit	2015-08-05T11:23:55+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1179688
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at . Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bmbf.gv.at/verifizierung .	